

Moderne Kunst in Meisterholzschnitten.

[35534]

In den nächsten Tagen gelangt die **7. Lieferung** zur Ausgabe, welche in ihrem reichen und bedeutenden Inhalt eine vortreffliche Tuschzeichnung

von der Hand

Sr. Maj.

Kaiser Wilhelm II.

betitelt: „**Kampf zwischen Panzerschiffen und Torpedobooten**“, aufweist und dadurch von ganz besonders

hervorragendem Interesse

ist. Die Gelegenheit,

Kaiser Wilhelm II. als Künstler

kennen zu lernen, wird jedermann freudig begrüßen.

Ich stelle die **Lieferung 7** auch zum Einzelverkauf, jedoch nur bar à 1 *M* ord., 65 *δ* netto zur Verfügung, unter den bekannten Vergünstigungen, nämlich mit

Frei-Expln. 11/10, 28/25, 57/50, 115/100;

ebenso liefere ich

Subskriptionslisten

in eleganter Decke

mit dem die

Originalzeichnung des Kaisers

enthaltenden Hefte, deren rationelle Verwendung die Gewissheit eines lohnenden Erfolges bietet. Ihre Bemühungen werden meinerseits durch umfassende Insertionen und Besprechungen in der Presse unterstützt.

Ich bitte um Fortdauer des meinem Unternehmen in so überaus reichem Masse entgegengebrachten Interesses.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 57.

Rich. Bong, Kunstverlag.

* * *
* Nur hier angezeigt. *

[35535]

Die

zweite Auflage

von

Rogge's Friedrich III.

(Gebunden 3 *M*. Geheftet 2 *M* 25 *δ*.)

Velin-Ausgabe gebunden 5 *M*.

Rabatt 33 1/3 % und 7/6.)

gelangt am 10. d. Mts. zur Ausgabe.



Die Stellung des Verfassers befähigte denselben in hervorragender Weise zur Abfassung dieser Biographie — es beweist dies wohl am treffendsten der ungewöhnliche Erfolg der 1. Auflage.



Wir liefern jetzt wieder bedingungsweise und bitten zu verlangen.

Leipzig.

Ferdinand Hirt & Sohn.

* * *

Ottomar Anschütz in Lissa (Posen).

[35536]

Kaiser Friedrichs Beisehung. 27 Aufnahmen in Cabinet.

Nr. 1. Die Leibpagen.

Nr. 2. Die Hofschergen.

Nr. 4 u. 5. Die Minister mit den Reichsinsignien.

Nr. 6. Die Obersten Hofschergen.

Nr. 7—10. Der Königl. Leichenwagen.

Nr. 11—17. Die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften.

Nr. 18—28. Das Trauergesolge (die Vertreter fremder Mächte, Botschafter, Generalität, Deputationen der Regimenter etc.).

Nr. 5, 8 u. 12 sind in Folio vergrößert und auch in Cabinet vervielfältigt.

Preis: Folio *M* 3.60, Kab. 90 *δ* netto bar.

[35537]

Seemanns

Litterarischer Jahresbericht

erscheint im November 1888 zum achtzehnten Male. Er will eine Übersicht bringen über das Bessere und Beste, was die Litteratur eines Jahres hervorbrachte. Seine Referate berücksichtigen alle Fächer der Litteratur, soweit sie für das grosse Publikum geeignet sind. Insbesondere behält der Katalog den Weihnachtsmarkt im Auge und sucht demselben soviel als möglich Vorschub zu leisten.

Seine ernsthafte Richtung und gediegene Leitung, seine gute Ausstattung, seine Übersichtlichkeit und seine Wohlfeilheit sind seiner Verbreitung von Jahr zu Jahr förderlicher gewesen. Gegenwärtig nimmt der „Litterarische Jahresbericht“ unter allen Weihnachtskatalogen unstreitig die erste Stelle ein.

Bezugsbedingungen.

Einzelne Expl. 40 *δ* (Ladenpreis 60 *δ*).

10 Expl. . . 3 *M* | 200 Expl. 28 *M*

(à 30 *δ*) | (à 14 *δ*)

15 Expl. . . 4 *M* | 400 Expl. 52 *M*

(à 27 *δ*) | (à 13 *δ*)

25 Expl. . . 6 *M* | 600 Expl. 72 *M*

(à 24 *δ*) | (à 12 *δ*)

50 Expl. . 10 *M* | 800 Expl. 88 *M*

(à 20 *δ*) | (à 11 *δ*)

100 Expl. . 15 *M* | 1000 Expl. 100 *M*

(à 15 *δ*) | (à 10 *δ*)

Firmenaufdruck 2 *M* mehr.

Bei direkter Zusendung (nur von 100 Expl. an) 1 *δ* für das Exemplar mehr; der Betrag muss, wenn direkte Zusendung gewünscht wird, bis 15. November an den Verlag des „Litterarischen Jahresberichts“ gelangt sein. Sonst geht die Sendung an den Kommissionär. Was nicht sogleich eingelöst wird, kann anderweitigen Bestellern zugeteilt werden.

Bestellungen erbitte möglichst frühzeitig!

Bei direkter Zusendung

werden 100 Expl. u. mehr zwischen Bretter, 300 u. mehr in Kisten verpackt. Die Kisten werden zurückgenommen (bei 300 für 1 *M* 50 *δ*, bei 400 für 2 *M* u. s. w.).

[35538]

*

Der

elfte Band

von

Meyers

Konversations-Lexikon

vierte Auflage

wird am

26. Juli

in der Höhe der uns bekannten Fortsetzung ausgegeben.

Leipzig, 3. Juli 1888.

Bibliographisches Institut.

*